

## 5. Stundenplan für das Wintersemester 1907/08.

Vormittagssitten.

Uhr	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sonnabend
7— <sup>3/4</sup> 8	Gartenteacher Sonnenberg	Dr. Peppler	Dr. Peppler	Dr. Peppler	Dr. Peppler	Dr. Peppler
8— <sup>3/4</sup> 9	Dr. Peppler	Dr. Meuse ob Stadtbauinfr. Prof. Gabarius	Dr. Gabarius	Dr. Gabarius	Dr. Gabarius	Prof. Gabarius
9— <sup>3/4</sup> 10	Prof. Dr. Fessa	Prof. Dr. Fessa	Prof. Dr. Fessa	Prof. Dr. Fessa	Prof. Dr. Fessa	Prof. Dr. Fessa
10— <sup>3/4</sup> 11, Sprachlehrer Meijer (Spanisch, Portugiesisch, Guaheli). Uff. a. D. Wilhelmsson (Französisch, Englisch), jezw.— <sup>1/2</sup> 12 Cand. cam. Riedlens (Englisch). Limtger.-Rat Driesen (Holländisch).	8—10 Prof. Dr. Sentsch	Dr. Sentsch	Dr. Sentsch	Dr. Sentsch	Dr. Sentsch	Dr. Sentsch
<sup>3/4</sup> 11— <sup>3/4</sup> 12	Sport	Sport	Sport	Sport	Sport	Sport

Obst- und Gemüsebau (Gartemeister Sonnenberg).  
Buchführung und Handelsfunde (Dr. Fape). } wird nachmittags in Verbindung mit praktischen  
Bauhandwerk (Steinmeister Lahn). } Übungen gruppenweise unterrichtet.  
Konstruktionszeichnen (Straßenmeister Burghardt). }  
Blattzeichnen (Cand. cam. Riedlens). }  
Sanitätsrat Dr. Goffmann) nut je im 1. Semesterjahr von den Schülern für den im 2. Semesterjahr von den Schülern für den

Qüft- und Gemüsebau (Gartenmeister Sonnenberg).

卷之三

Stettin (Steinfelde Dahn).

Konstruktionsszeichen (Straßenmeister Burgdorf)

Zeichnen (Cand. cam. S. Hefen).

Landesamtsdirektor für die Landesärztekammer Sachsen-Anhalt Dr. Gollmann

卷之三

卷之三

Übungen im Präparieren Über

ՀԱՅԱՍՏԱՆԻ ՀԱՆՐԱՊԵՏՈՒԹՅՈՒՆ

wird nachmittags in Verbindung mit praktischen Übungen gruppendiefe unterrichtet.

Zwischenstaatliche Verhandlungen 201

Planzeichen (and. cam. Stielens).

Samariterfonds (Sanitätsrat Dr. Gollmann

Bürgerliche Rechtsfunde (§§ mitgerichtsrat Dr.

Lehnungen im Herrschaftsgebiet des Kurfürsten von Sachsen.

卷之三

Wochenstunden von  
6—7 Uhr

**W a c h m i t t a g s d i e n s t.**

Gruppe	Montag 1—7	Dienstag 1—7	Mittwoch 1—7	Donnerstag 1—7	Freitag 1—7	Sonabend 1—7
I *) A	(leichtes Gerneßter) Nachmittagsdienst und Lehrausflüge nach besonderem Stundenplan. Technif und Studierzeit	Technif und Studierzeit	Buchführung und Schreinerei und Sattlerei	Technif und Studierzeit	Technif und Studierzeit	Technif und Studierzeit
B (Bor. u. prof. Lehr)	Gartenbau und Studierzeit	2 - 4 Kulturtchnif und Studierzeit	Buchführung und Studierzeit	Gärtnerei oder Technif und Studierzeit	Gärtnerei oder Technif und Studierzeit	Gärtnerei oder Technif und Studierzeit
C	Ronstruktionszeichnen und Studierzeit	Planzeichnen und Studierzeit	Laboratorium Turnen und Studierzeit	Laboratorium Turnen und Studierzeit	Laboratorium Turnen und Studierzeit	Laboratorium Turnen und Studierzeit
D	Landwirtschaft (und Studierzeit)	Landwirtschaft (und Studierzeit)	Landwirtschaft oder Technif und Studierzeit	Landwirtschaft (und Studierzeit)	Landwirtschaft (und Studierzeit)	Landwirtschaft (und Studierzeit)
Bräftischer Dienst: Born. 7—11½ Uhr und Nachm. 1—7 Uhr; 8½—9 Uhr Frühstückspause, 4½—5 Uhr Besperpause.		Die Bräftifanten werden je 4 Wochen in der Landwirtschaft auf dem Rörmerei und in der Mälterei beschäftigt und je 2 Wochen in der Schmiede, Schreinerei und Stellmacheret, sowie Ruhstall und je 1 Woche in der Baumjöhule, in den Gemächshäusern und dem Pferdestall.				

\*) Die Gruppen A—D mesßeln von Woche zu Woche in 4 wöchentlicher Wiederholung.



Kleiner Gesellschaftssaal.